

Betriebsanleitung

— Nasssauger

— flexCAT 290 EP / EPT / EPF



flexCAT 290 EPT



flexCAT 290 EP

FLEXCAT SERIE

Impressum

Produktidentifikation

| Nasssauger | Artikelnummer |
|-----------------|---------------|
| flexCAT 290 EPT | 7003290 |
| flexCAT 290 EP | 7003297 |
| flexCAT 290 EPF | 7003299 |

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 10.04.2026
Version: 3.01
Sprache: deutsch
Autor: RL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2026 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1 Einführung | 3 |
| 1.1 Urheberrecht | 3 |
| 1.2 Kundenservice | 3 |
| 1.3 Haftungsbeschränkung | 3 |
| 2 Sicherheit | 3 |
| 2.1 Symbolerklärung | 4 |
| 2.2 Verantwortung des Betreibers | 4 |
| 2.3 Qualifikation des Personals | 5 |
| 2.4 Persönliche Schutzausrüstung | 5 |
| 2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise | 5 |
| 2.6 Sicherheitskennzeichnung am Gerät | 6 |
| 2.7 Sicherheitsdatenblätter | 6 |
| 3 Bestimmungsgemäße Verwendung | 7 |
| 3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch | 7 |
| 3.2 Restrisiken | 7 |
| 4 Typenschild | 7 |
| 5 Technische Daten | 8 |
| 5.1 flexCAT 290 EP | 8 |
| 5.2 flexCAT 290 EPT | 8 |
| 5.3 flexCAT 290 EPF | 9 |
| 6 Transport, Verpackung, Lagerung | 9 |
| 6.1 Transport | 9 |
| 6.2 Verpackung | 9 |
| 6.3 Lagerung | 9 |
| 7 Beschreibung | 10 |
| 7.1 Geräteübersicht | 10 |
| 7.2 Behälteraufbau | 11 |
| 7.3 Modellspezif. Darstellung flexCAT 290 EPF | 12 |
| 7.4 Innenaufbau flexCAT 290 EPF | 13 |
| 7.5 Lieferumfang flexCAT 290 EPT | 14 |
| 7.6 Lieferumfang flexCAT 290 EP | 14 |
| 7.7 Lieferumfang flexCAT 290 EPF | 14 |
| 7.8 Zubehör | 14 |
| 8 Betrieb | 14 |
| 8.1 Elektrischer Anschluss | 14 |
| 8.2 PRCD-Schutzschalter | 14 |
| 8.3 Montage | 15 |
| 8.4 Aufsaugen von Flüssigkeiten | 15 |
| 9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur | 16 |
| 9.1 Pflege durch Reinigung | 16 |
| 9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur | 17 |
| 9.3 Fehlerbehebung | 17 |
| 10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten | 17 |
| 10.1 Außer Betrieb nehmen | 17 |
| 10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten | 17 |
| 10.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen | 17 |
| 11 Ersatzteile | 18 |
| 11.1 Ersatzteilbestellung | 18 |
| 11.2 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EPT | 19 |
| 11.3 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EP | 21 |
| 11.4 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EPF | 25 |
| 12 EU-Konformitätserklärung | 29 |

1 Einführung

Mit dem Kauf des CLEANCRAFT Nasssaugers haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe des Spezialsaugers und für jeden Nutzer zugänglich aufzubewahren.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Spezialsaugers.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Spezialsaugers. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Spezialsaugers.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Spezialsaugers zulässig.

Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Nasssauger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht fach- und sachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche den Spezialsauger zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird der Spezialsauger im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Spezialsaugers den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich des Gerätes gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Spezialsaugers ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Spezialsaugers umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Spezialsaugers prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Spezialsauger umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass der Spezialsauger stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Spezialsauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Schutzvorrichtungen verwenden und in funktionsfähigem Zustand halten. Niemals ohne Schutzvorrichtungen arbeiten.
- Den Nasssauger und den Arbeitsbereich sauber halten. Für ausreichende Beleuchtung sorgen.
- Den Nasssauger nicht verändern und nur für die vorgesehenen Arbeitsgänge verwenden.
- Nie unter Einfluss von Krankheiten, Übermüdung, Alkohol, Drogen oder Medikamenten arbeiten.
- Kinder und Personen, die mit dem Nasssauger nicht vertraut sind, vom Arbeitsbereich fernhalten.
- Die Netzleitung nicht zum Ziehen oder Tragen des Gerätes verwenden. Das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten schützen.
- Das Kabel darf nicht mit rotierenden Teilen oder beweglichen Komponenten in Berührung kommen.
- Den Nasssauger nicht mit nassen Händen bedienen.
- Den Nasssauger bei Betrieb nicht unbeaufsichtigt lassen. Bei Arbeitsunterbrechungen und nach der Nutzung den Netzstecker ziehen und das Gerät außer Reichweite von Kindern und unbefugten Personen aufbewahren.

- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, sofort beseitigen.
- Vor jeder Benutzung prüfen, ob Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sofort ersetzen, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Den Nasssauger nicht überlasten. Innerhalb des angegebenen Leistungsbereichs arbeiten.
- Nur Originalersatzteile und vom Hersteller freigegebenes Zubehör verwenden.
- Den Nasssauger ausschließlich in Innenräumen verwenden. Das Gerät nicht im Freien, in feuchten Bereichen oder bei niedrigen Temperaturen betreiben.
- Kein Wasser aus Behältern wie Badewannen, Waschbecken oder Wannen absaugen.
- Niemals glühende, brennbare, explosive oder giftige Stoffe oder Gemische absaugen. Die maximale zulässige Betriebstemperatur beträgt 40 °C.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel einsaugen oder zum Reinigen verwenden, da diese das Gerät beschädigen können.
- Das Gerät nicht in Wasser eintauchen und nicht mit einem Wasserstrahl reinigen.
- Das Gerät nicht in Bereichen verwenden, die gegen elektrostatische Entladung geschützt sind.
- Die Saugöffnung niemals auf empfindliche Körperbereiche wie Augen, Ohren oder Mund richten.
- Bei einem Umkippen den Nasssauger zuerst aufrichten und erst dann ausschalten.
- Den Schwimmer regelmäßig auf freie Beweglichkeit und Sauberkeit prüfen, damit die Pumpe zuverlässig ein- und ausschaltet.
- Beim Betrieb nur die geeigneten Wasseranschlüsse und Zubehörteile verwenden.
- Die maximal zulässige Wassertemperatur entspricht 50 °C.
- Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und leistungsfähig sind.

**ACHTUNG!**

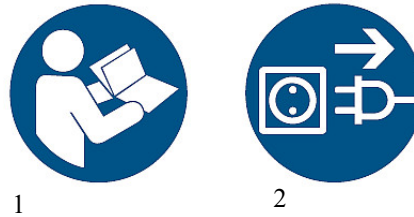
Die Saugöffnung nie auf Körperteile von Menschen und Tieren – wie Augen, Ohren, Mund etc. richten. Bei einem Auslaufen von Flüssigkeit oder Schaum den Spezialsauger sofort ausschalten. Bei einem Umkippen wird empfohlen, das Gerät vor dem Ausschalten wieder aufzurichten

**ACHTUNG!**

Die Teile der Verpackung (beispielsweise Plastikbeutel) sind eine potenzielle Gefahr für Kinder, Tiere und Personen, die sich ihres Handelns nicht bewusst sind, und dürfen sich daher nie in deren Reichweite befinden.

2.6 Sicherheitskennzeichnung am Gerät

Am Nasssauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



1

2

Abb. 1: Sicherheitshinweise. ⚠ Gebotszeichen: 1 Anleitung beachten | 2 Netzstecker ziehen

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die am Gerät angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen. Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

2.7 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0.

Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Spezialsauger mit integrierter Wasserpumpe dient ausschließlich zum Auf- und Absaugen von Wasser und anderen nicht aggressiven Flüssigkeiten. Das Gerät ist für den kontinuierlichen Abtransport größerer Flüssigkeitsmengen ausgelegt, wie sie zum Beispiel auf nassen Kellerböden infolge von Hochwasser oder beim Entfernen von Wasserresten auf Schwimmbadböden auftreten.

Der **flexCAT 290 EP** eignet sich zusätzlich für Arbeiten im Baugewerbe, bei denen Wasser zur Werkzeugkühlung und zur Spülung von Bohr- und Fräsrückständen eingesetzt wird. Das Gerät ermöglicht das Waschen und Absaugen von Bohr- und Fräsabfällen im Mauerwerk, wobei die integrierte Pumpe die Flüssigkeit wieder dem Arbeitsprozess zuführt.

Der **flexCAT 290 EPF** ist für den Einsatz in Feuerwehr- und Rettungsdiensten vorgesehen. Das Gerät ist speziell auf den schnellen Abtransport großer Wassermengen ausgelegt und wird insbesondere bei Einsätzen mit hohem Flüssigkeitsanfall verwendet.

Die in der Betriebsanleitung aufgeführten Modelle eignen sich für den Einsatz in Landwirtschaft, Bauwesen, Schwerindustrie, Automobilindustrie sowie in weiteren professionellen Anwendungen, in denen große Flüssigkeitsmengen aufgenommen und abgeführt werden müssen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört die Einhaltung aller Angaben und Sicherheitshinweise dieser Anleitung. Eine darüber hinausgehende oder abweichende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Einsatz des Spezialsaugers außerhalb der im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Leistungsgrenzen.
- das Aufsaugen von aggressiven Reinigungsmitteln oder Materialien (z. B. Glassplitter, Metall usw.), die das Gerät oder die Filterelemente beschädigen können.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Verwendung von Zubehörteilen oder Ersatzteilen, die nicht von dem Hersteller genehmigt sind.

- Zweckentfremdung des Spezialsaugers.
- Einsatz des Spezialsaugers in Bereichen, in denen sich in der Luft aggressive oder brennbare Stoffe befinden (Der Spezialsauger ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt).
- Betreiben des Spezialsaugers ohne die vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Spezialsauger während des Betriebs.
- Die Benutzung eines unvollständig montierten Geräts.

Fehlgebrauch des Spezialsaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen am Nasssauger übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Kompressor vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Gehörschäden bei längerem Arbeiten an der Maschine.
- Gefährdung durch elektrischen Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Anschlussleitungen oder Netzstecker.
- Verletzungen durch Stolpern über Kabel oder Schlauch.
- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z. B. Hände, Finger).

4 Typenschild

| | | |
|--|---|---|
| Spezial-Sauger | |  |
| Special vacuum cleaner | | |
| Type flexCAT 290 EPT | Kg 145 max |  |
| Item no. 7003290 | | |
| Power connection 220-240 V~ | 50/60 Hz |  |
| Motor power 2000 W + 400 W max |  | |
| Serial no. 00000 | | IPX4 |
| Year of manufacture 2019 | NETTOGEWICHT kg 30,68 | |
|  | Stürmer Maschinen GmbH | |
| www.cleancraft.de | Dr.-Robert-Pfleger-Str.26 | |
| | 96103 Hallstadt, Germany | |

Abb. 2: Typenschild flexCAT 290 EPT

5 Technische Daten

5.1 flexCAT 290 EP

| Modell | flexCAT 290 EP |
|------------------------------------|-------------------------|
| Saugertyp | Nass/Trocken |
| Luftmenge | 8400 l/min |
| Behältervolumen | 90 l |
| Behältermaterial | Kunststoff |
| Ø Wasserschlauch-anschluss | 30 mm |
| Schlauchdurchmesser | 38 mm |
| Phase(n) | 1 |
| Stromart | AC |
| Schalldruckpegel | 77 dB(A) |
| Kabellänge | 8,5 m |
| Max. Druck (Pumpe) | |
| Leistung Wasserpumpe | 220 l/min |
| Unterdruck | 251 mbar |
| Anzahl Motoren | 2 |
| Motor Kühlung | Bypass |
| Länge | 450 mm |
| Breite / Tiefe | 520 mm |
| Höhe | 950 mm |
| Gewicht | 33,10 kg |
| Aufnahmeleistung | 2,0 kW |
| Aufnahmeleistung Wasserpumpe | 0,37 kW |
| Max Aufnahmeleistung | 2,4 kW |
| Anschlussspannung | 230 V (AC) |
| Netzfrequenz | 50 Hz |
| Gesamt Stromaufnahme | 9,6 A (4,8 A pro Motor) |
| Anschlusswert max. Gerätesteckdose | 400 W |
| Förderhöhe max. | 10 m |
| Korngröße max. | 10 mm |

5.2 flexCAT 290 EPT

| Modell | flexCAT 290 EPT |
|----------------------------|-----------------|
| Saugertyp | Nass/Trocken |
| Luftmenge | 7000 l/min |
| Behältervolumen | 90 Liter |
| Behältermaterial | Polyethylen |
| Ø Wasserschlauch-anschluss | 30 mm |
| Schlauchdurchmesser | 38 mm |
| Schlauchlänge | 4 m |
| Schalldruckpegel | 74,5 dB(A) |
| Kabellänge | 8,5 m |
| Max. Druck (Pumpe) | 8,5 bar |
| Leistung Wasserpumpe | 180 l/min |
| Unterdruck | 247 mbar |
| Anzahl Motoren | 2 |
| Motor Kühlung | Bypass |
| Länge | 570 mm |
| Breite / Tiefe | 700 mm |
| Höhe | 1140 mm |
| Gewicht | 30,68 kg |
| Aufnahmeleistung | 2,0 kW |
| Anschlussspannung | 230 V (AC) |
| Netzfrequenz | 50/60 Hz |

5.3 flexCAT 290 EPF

| Modell | flexCAT 290 EPF |
|------------------------------|------------------|
| Saugertyp | Nass/Trocken |
| Luftmenge | 8400 l/min |
| Behältervolumen | 90 l |
| Behältermaterial | Kunststoff |
| Ø Wasserschlauchanschluss | C-Kupplung Storz |
| Schlauchdurchmesser | 38 mm |
| Phase(n) | 1 |
| Schalldruckpegel | 77 db(a) |
| Kabellänge | 8,5 m |
| Max. Druck (Pumpe) | |
| Leistung Wasserpumpe | 240 l/min |
| Unterdruck | 251 mbar |
| Anzahl Motoren | 2 |
| Gesamt Stromaufnahme | 9,6 A |
| Motor Kühlung | Bypass |
| Länge | 450 mm |
| Breite / Tiefe | 520 mm |
| Höhe | 950 mm |
| Gewicht | 37 kg |
| Aufnahmeleistung | 2 kW |
| Aufnahmeleistung max. | 2,95 kW |
| Aufnahmeleistung Wasserpumpe | 0,5 kW |
| Anschlussspannung | 230 V (AC) |
| Netzfrequenz | 50 Hz |
| Förderhöhe max. | 9,5 m |

6 Transport, Verpackung, Lagerung

6.1 Transport



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

6.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Spezialsaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

6.3 Lagerung

Den Nasssauger unter Berücksichtigung seines Gewichtes, d.h. auf einer festen, ebenen Unterlage und nur in einem geschlossenen, trockenen, sauberen und frostfreien Raum ohne Feuchtigkeit lagern.

7 Beschreibung

7.1 Geräteübersicht

Die Abbildung zeigt die Gesamtansicht eines FlexCAT Basismodells mit den zugehörigen Hauptbauteilen. Die Darstellung ist schematisch und kann vom Originalgerät abweichen.

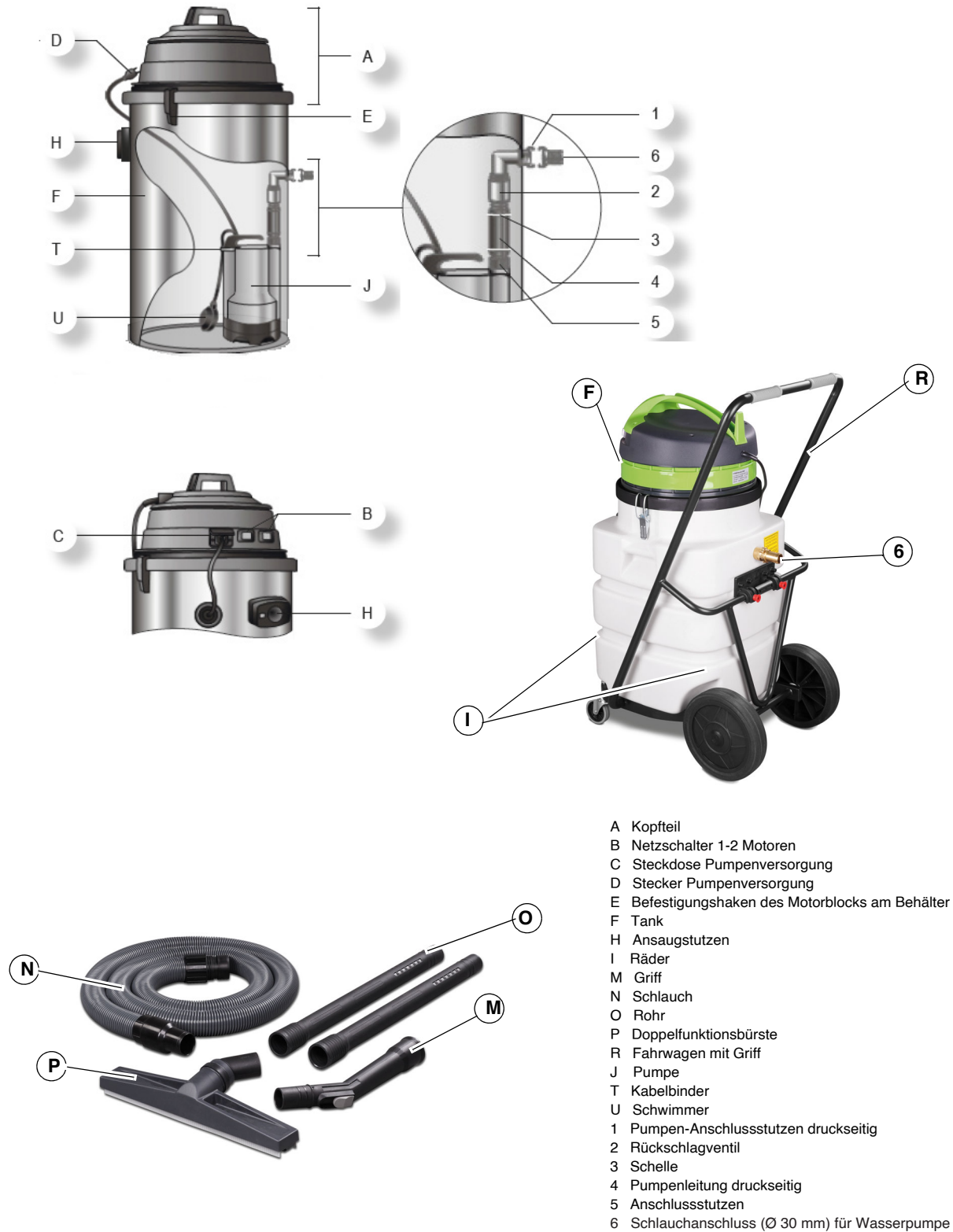


Abb. 3: Beschreibung und Lieferumfang flexCAT Spezialsauger

7.2 Behälteraufbau

Die Abbildungen A–L zeigen den Behälteraufbau, die Position und Montage des Filterkorbs bzw. Filterbeutels sowie die Anschlüsse für den Pumpenbetrieb. Diese Darstellungen gelten für die Modelle EP und EPF. Beim **flexCAT 290 EPF** sind zusätzlich der PRCD-Schalter und der STORZ-Anschluss vorhanden, die in den Abbildungen nicht dargestellt sind.

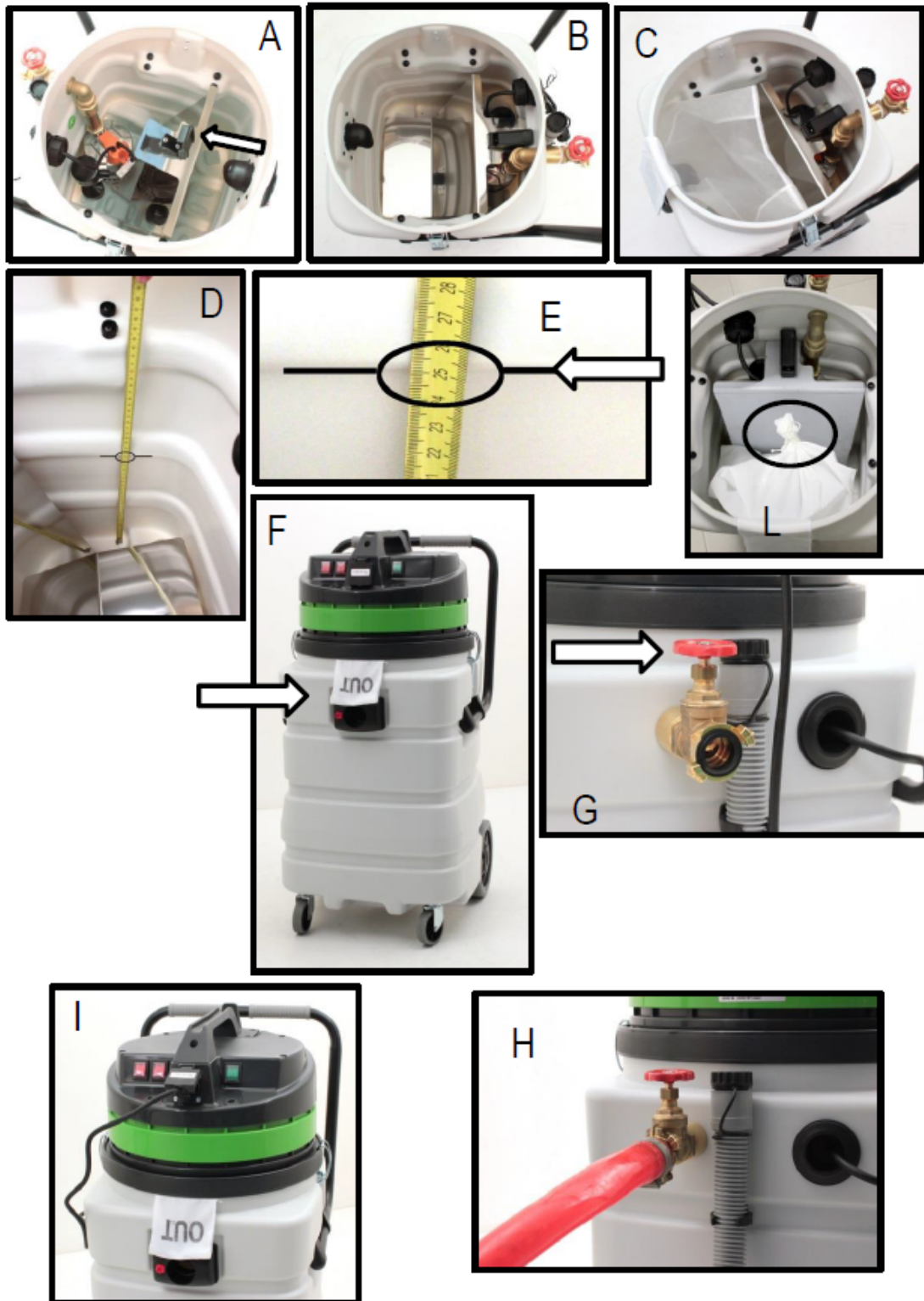


Abb. 4: Behälteraufbau allgemein

7.3 Modellspezifische Darstellung flexCAT 290 EPF

Die Abbildung zeigt die vom Basismodell abweichenden Bauteile. Am Motorkopf ist ein zusätzlicher Filter (F) eingebaut. Die Position 5 kennzeichnet den Personenschutzschalter (PRCD) mit den zugehörigen Elementen 5.1 bis 5.3. Diese Bauteile sind nur beim **flexCAT 290 EPF** vorhanden.

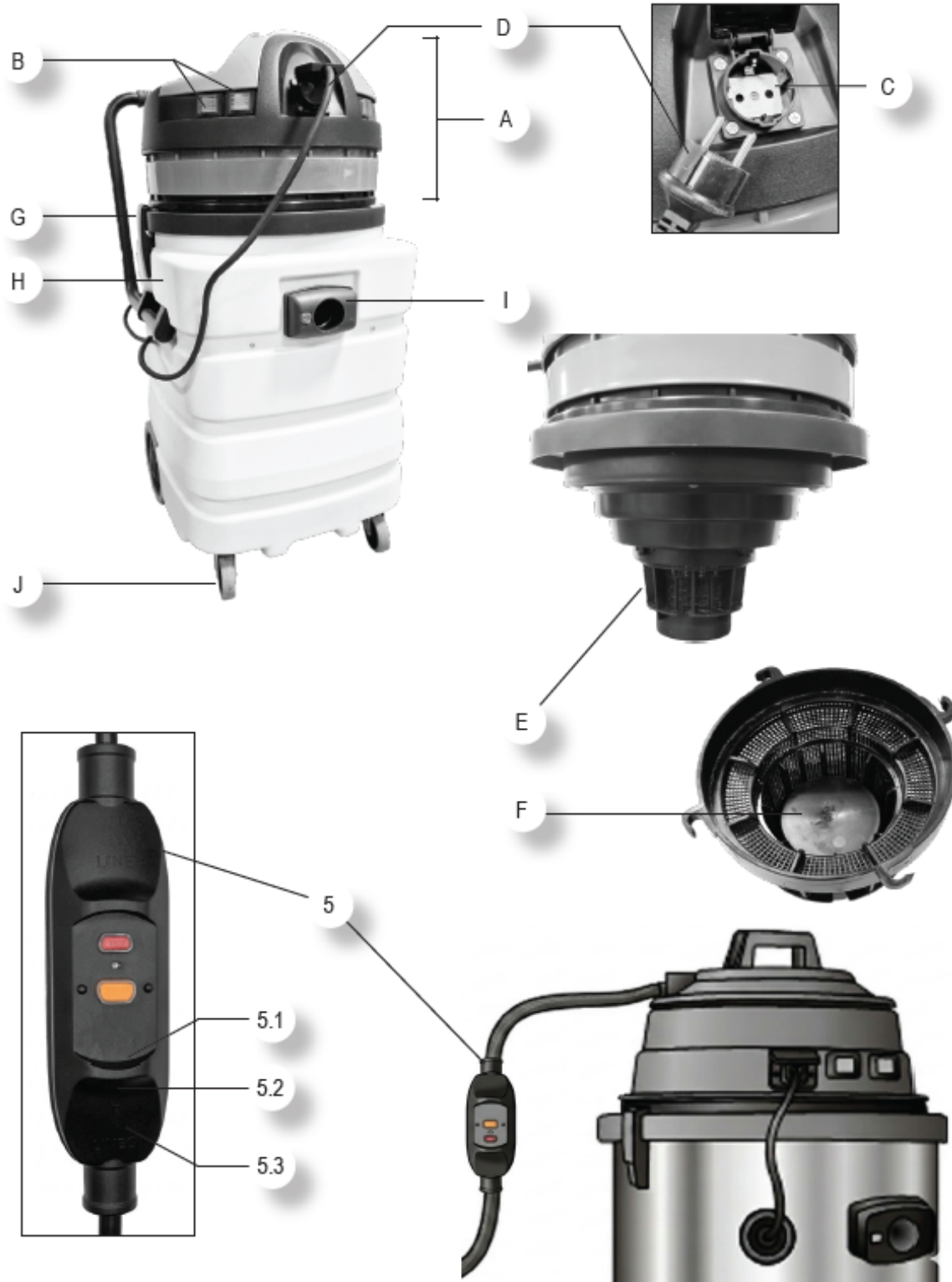


Abb. 5: Modellspezifische Darstellung flexCAT 290 EPF

7.4 Innenaufbau flexCAT 290 EPF

Die Abbildung zeigt die vom Basismodell abweichenden Bauteile des **flexCAT 290 EPF**. Im Behälter ist ein Schmutzfangkorb eingesetzt, der grobe Feststoffe zurückhält. Außen am Gerät ist der Pumpenausgang mit C-Kupplung (STORZ-Kupplung) dargestellt. Diese Bauteile sind ausschließlich beim **flexCAT 290 EPF** vorhanden und unterscheiden sich vom Aufbau des Basismodells.

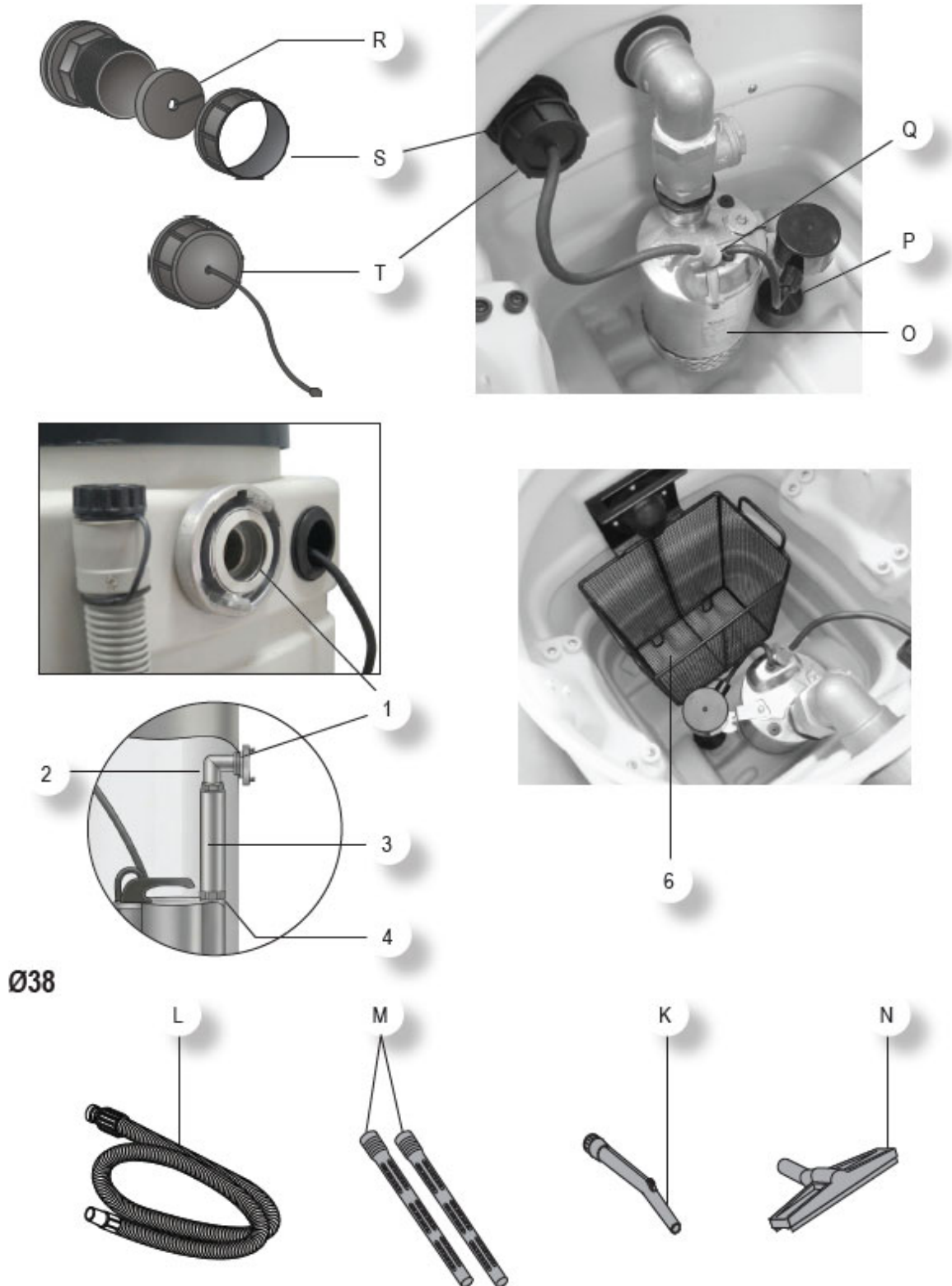


Abb. 6: Innenaufbau flexCAT 290 EPF

7.5 Lieferumfang flexCAT 290 EPT

- 1 x Schlauch Ø 38 mm / 4,0 m mit Anschlüssen
- 1 x Griffstück mit Fehlluftregulierung
- 2 x Saugrohre Ø 38 / 500 mm steckbar
- 1 x Bodendüse nass
- 1 x Geka System Schlauchanschluss Ø 30 mm für Wasserpumpe

7.6 Lieferumfang flexCAT 290 EP

- 1 x Nylon-Filter 700 Micron
- 1 x 5 mtr. Saugschlauch mit Anschlüssen Ø 38 mm
- 2 x Alu/Kunststoff-Saugrohre je 50 cm Ø 38 mm
- 1 x Griffstück mit Fehlluftregulierung
- 1 x Bodendüse nass

7.7 Lieferumfang flexCAT 290 EPF

- 1 x 5,0 mtr. Saugschlauch Ø 38 mm
- 1 x Saugrohr á 50 cm / Ø 38 mm
- 1 x Bodendüse nass

7.8 Zubehör

| Art. Nummer | Bezeichnung |
|-------------|--|
| 7013045 | Saugrohr Ø38mm Alu/Plast Länge 0,5m |
| 7013052 | Schlauch Ø38mm/4m mit Anschlüssen |
| 7013048 | Griffstück mit Fehlluftregulierung |
| 7013411 | Adapter Geka-Storz |
| 7510003 | Ablaufschlauch STORZ für FWP 50 |
| 7010450 | Verbindungsstück für Saugschlauch Ø 38mm |
| 7013040 | Bodendüse naß |
| 7013053 | Gummilippeneinsatz für Bodendüse naß |
| 7321001 | Textilreiniger SPX 1l Flasche |
| 7321005 | Textilreiniger SPX 5l Kanister |
| 7321010 | Textilreiniger SPX 10l Kanister |

8 Betrieb



ACHTUNG!

Das Gerät darf nur auf festem, ebenem Untergrund betrieben, montiert, repariert und befördert werden.

8.1 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG!

- Vergewissern Sie sich, dass die elektrischen Daten, die auf dem Motorblock angegeben sind, mit denen des Netzes übereinstimmen, an das der Spezialsauger angeschlossen werden soll, und dass der Netzstecker des Spezialsaugers zur Steckdose passt.
- Versorgungskabel immer auf Schäden wie Risse oder Alterserscheinungen kontrollieren. Wenn das Netzkabel ersetzt werden muss, prüfen Sie, ob das neue Kabel die gleichen zertifizierten Merkmale wie das Original aufweist. Nicht gleichwertige Kabel oder Kabel mit einem kleineren Querschnitt können überhitzen und dem Betreiber schwere Verletzungen hinzufügen. Das Ersetzen eines defekten Stromkabels muss vom technischen Service oder von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.
- Versichern Sie sich beim Verwenden eines Verlängerungskabels, dass dieses die gleiche Kabel-Dimension wie das Versorgungskabel des Saugers hat, und vermeiden Sie den Kontakt der Kabel mit Flüssigkeiten oder leitfähigen Oberflächen.
- Das Stromkabel muss komplett ausgerollt sein, bevor das Gerät verwendet wird. Verwenden Sie das Gerät nicht mit zusammengerolltem Kabel!
- Der **flexCAT 290 EPF** ist mit einem vorgeschalteten Personenschutzschalter (PRCD) ausgestattet. Vor jeder Inbetriebnahme muss die Funktion durch Betätigung der Test- und Reset-Tasten geprüft werden.

8.2 PRCD-Schutzschalter

Der flexCAT 290 EPF ist mit einem vorgeschalteten Personenschutzschalter (PRCD) ausgestattet. Der PRCD unterbricht die Stromversorgung bei Fehlerströmen. Vor der Inbetriebnahme ist die Funktion zu prüfen.

Funktionsprüfung

- Netzstecker des Geräts in die Steckdose stecken.
- Test-Taste am PRCD drücken. Die Kontrollanzeige erlischt.
- Reset-Taste drücken, um die Stromversorgung wiederherzustellen. Die Kontrollanzeige leuchtet auf.
- Wenn der Motor nicht startet, die Reset-Taste erneut drücken.
- Wird die Kontrollanzeige nicht aktiviert, darf das Gerät nicht betrieben werden.

8.3 Montage



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Einstellungen am Nasssauger den Netzstecker ziehen.

Um den Spezialsauger betriebsbereit zu machen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1: Das Kopfteil auf den Behälter aufsetzen und seitlich einrasten.

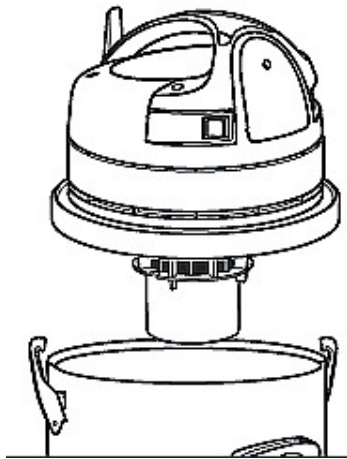


Abb. 7: Montage des Kopfteils

Schritt 2: Den Stecker der Pumpenversorgung in die dafür vorgesehene Steckdose am Sauger einstecken.

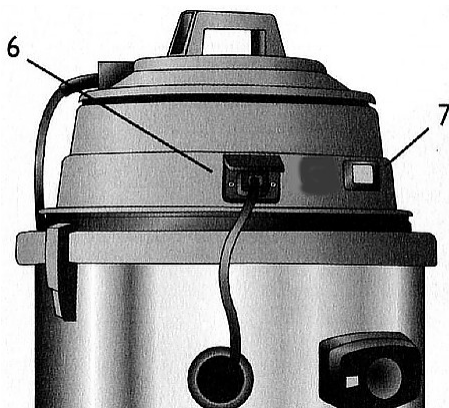


Abb. 8: Vorbereitung des Saugers

Schritt 3: Das Wasserabpumprohr des Behälters am entsprechenden Verbindungsstück anschließen.

Schritt 4: Den Saugschlauch am Einlassstutzen des Saugers anschließen und die gewünschte Zubehördüse aufsetzen.

Schritt 5: Den Netzstecker in die Steckdose stecken und das Gerät über den Ein/Aus-Schalter einschalten.

8.3.1 Modellabhängige Hinweise

flexCAT 290 EP

- Anschluss für Wasserrückführung vorhanden
- Filterbeutel oder Filterkorb je nach Einsatz einsetzen

flexCAT 290 EPF

- C-Kupplung (STORZ) am Pumpenausgang
- vorgeschalteter PRCD-Schutzschalter am Netzkabel
- Schmutzfangkorb im Behälter einsetzen

Modellabhängig kann eine zusätzliche Steckdose, ein Kugelhahn oder eine abweichende Leitungsführung vorhanden sein. Diese Bauteile befinden sich an den dafür vorgesehenen Anschlussstellen am Gerät.

8.4 Aufsaugen von Flüssigkeiten

Schritt 1: Den Nasssauger entsprechend der Montageanweisung vorbereiten.

Schritt 2: Die Flüssigkeit mit dem angeschlossenen Saugschlauch und einer geeigneten Düse aufnehmen. Während sich der Behälter füllt, steigt der im Inneren befindliche Schwimmer an.

Schritt 3: Sobald der Behälter den vorgesehenen Füllstand erreicht hat, schaltet der Schwimmer automatisch die integrierte Pumpe ein. Die Pumpe entleert den Behälter selbstständig. Nach der Entleerung fällt der Schwimmer wieder in die Ausgangsposition zurück und die Pumpe schaltet automatisch ab.

Schritt 4: Die Schaltgrenze des Schwimmers kann modellabhängig durch Anpassen der Schwimmerleitung eingestellt werden. Eine Verlängerung oder Verkürzung der Leitung verändert den Auslösepunkt.

Nach jedem Gebrauch ist der Behälter zu entleeren und auf Verunreinigungen zu prüfen.

flexCAT 290 EP

Beim flexCAT 290 EP wird die Flüssigkeit im Behälter durch Filterbeutel oder Filterkorb zurückgehalten. Bei Verwendung der Wasserrückführung kann die gefilterte Flüssigkeit wieder zum Werkzeug geführt werden.

flexCAT 290 EPF

Beim flexCAT 290 EPF übernimmt der Schmutzfangkorb die Abscheidung grober Feststoffe. Die Edelstahlpumpe fördert die Flüssigkeit über die C-Kupplung (STORZ) ab.

**ACHTUNG!**

Im Motorkopf befindet sich ein zusätzlicher Schwimmkörper, der bei Überfüllung die Saugöffnung verschließt. Eine deutlich nachlassende Saugleistung und eine hörbare Drehzahlerhöhung des Motors weisen auf eine notwendige Behälterentleerung hin. In diesem Fall das Gerät ausschalten und den Behälter vollständig entleeren.

**GEFAHR!**

Gefahr bei geöffnetem Behälter während des Betriebs. Den Behälter niemals öffnen, solange der Nasssauger eingeschaltet ist. Vor Arbeiten am Gerät stets den Netzstecker ziehen.

-

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur

**GEFAHR!****Lebensgefahr durch Stromschlag!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.
- Gerät zur Reinigung nicht in Wasser eintauchen oder mit einem Wasserstrahl waschen.

9.1 Pflege durch Reinigung

Der Spezialsauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.

**Schutzhandschuhe**

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen zu schützen.

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.

**ACHTUNG!**

Reinigen Sie den Spezialsauger nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie den Behälter und wischen Sie den Sauger mit einem Tuch ab.

Die Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden, wenn sie nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden.

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden.

Dichtungskontrolle

Dichtungen können im Laufe der Zeit an Funktion verlieren. Dies kann zu einer verminderten Saugleistung führen. Die Dichtungen, die Verschlusshebel sowie die flexiblen Saugschläuche sind regelmäßig auf ihren Zustand und ihre Dichtigkeit zu prüfen. Zusätzlich ist zu kontrollieren, ob die Behälterkanten unbeschädigt sind.

Reinigung der Schwimmer

Den Schwimmer im Flüssigkeitsbehälter sowie den Schwimmkörper im Kopfteil regelmäßig auf freie Beweglichkeit prüfen. Ablagerungen oder Verschmutzungen entfernen, damit die Schwimmermechanik störungsfrei arbeiten kann.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Sollte der Spezialsauger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice.

9.3 Fehlerbehebung

Ein Nachlassen der Saugleistung:

Die Pumpe ist nicht eingesteckt → Pumpe einstecken.

Die Pumpe ist an der Ansaugöffnung verstopft → Das Gerät vom Stromnetz trennen, den Behälter und die Pumpe reinigen.

Der Abpumpschlauch oder Saugleitung ist verstopft. → Reinigen, bzw. das Schlauchende überprüfen.

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.

Schritt 2: Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.

Schritt 3: Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

10.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Motor für den Spezialsauger flexCAT 290 EPT bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 25.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (25) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **flexCAT 290 EPT**
- Artikelnummer: **7003290**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **25**

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

11.2 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EPT

Ersatzteilzeichnung 1

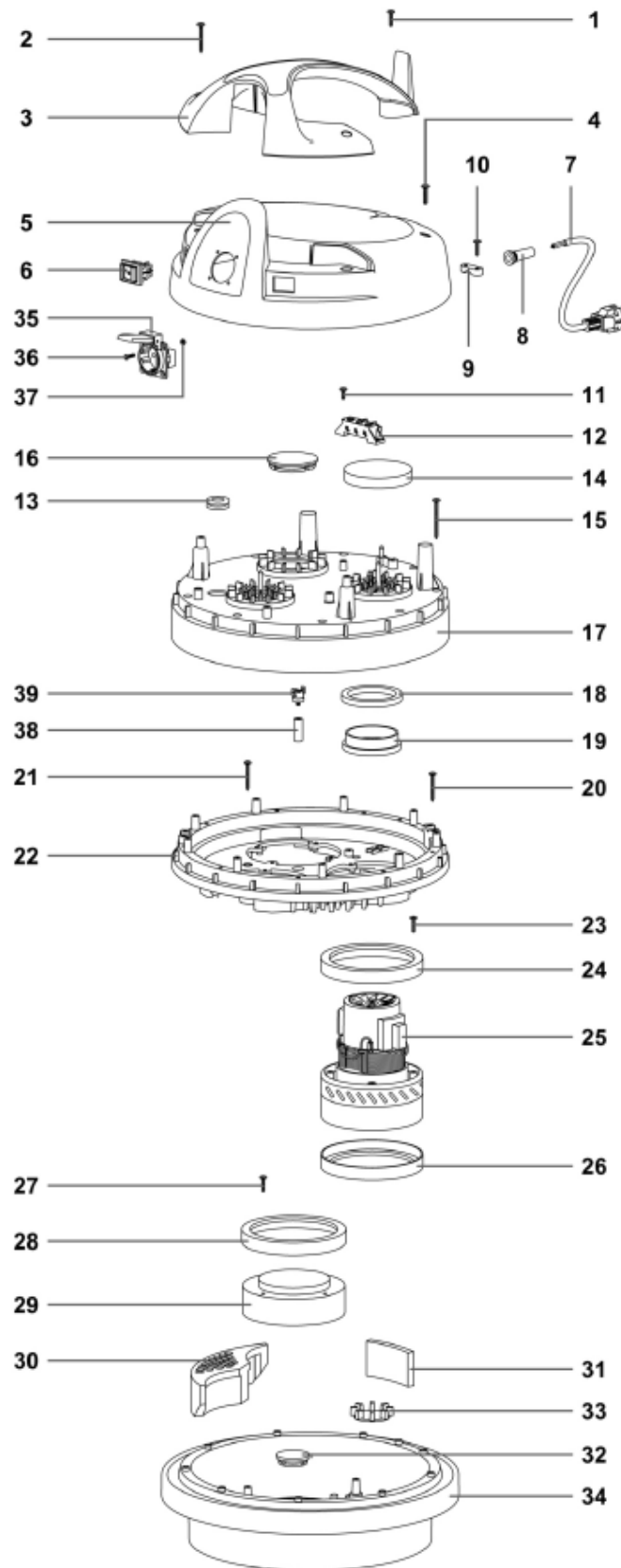


Abb. 9: Ersatzteilzeichnung 1 flexCAT 290 EPT

11.3 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 1

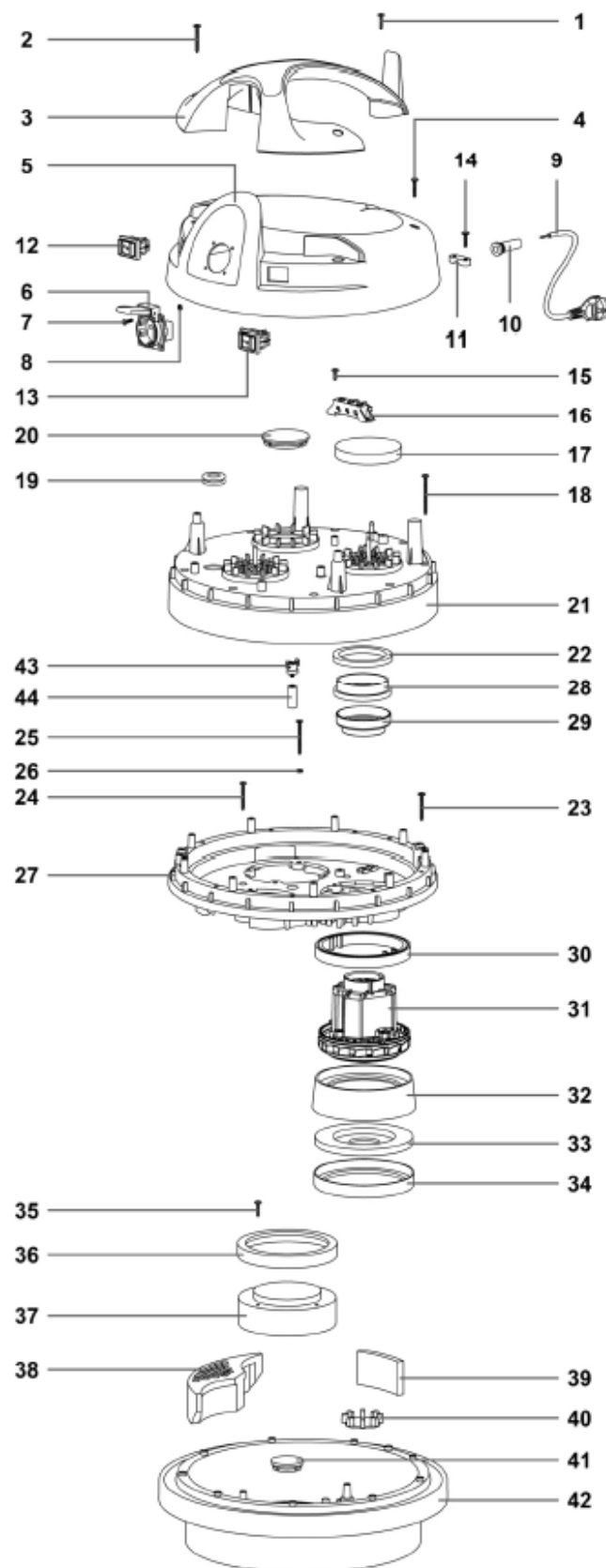


Abb. 12: Ersatzteilzeichnung 1 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 2

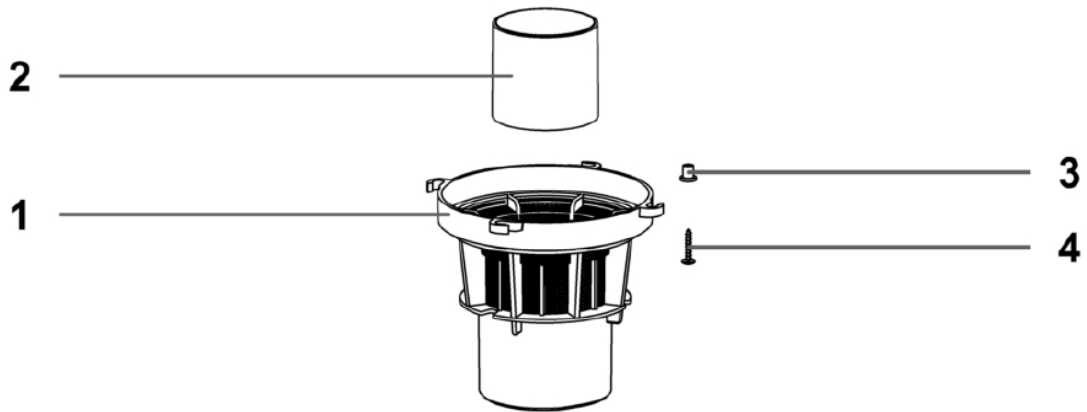


Abb. 13: Ersatzteilzeichnung 2 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 3

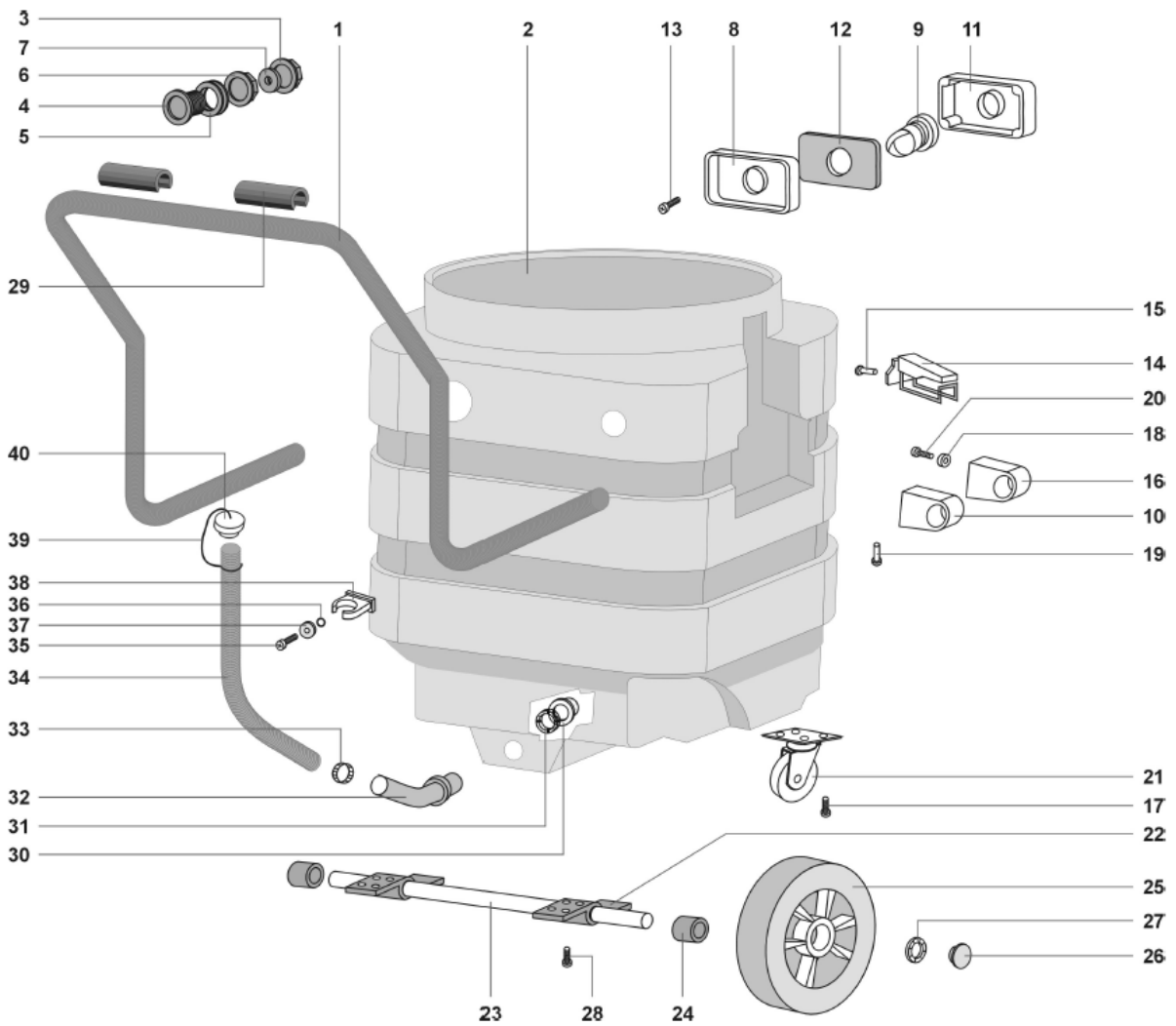


Abb. 14: Ersatzteilzeichnung 3 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 4

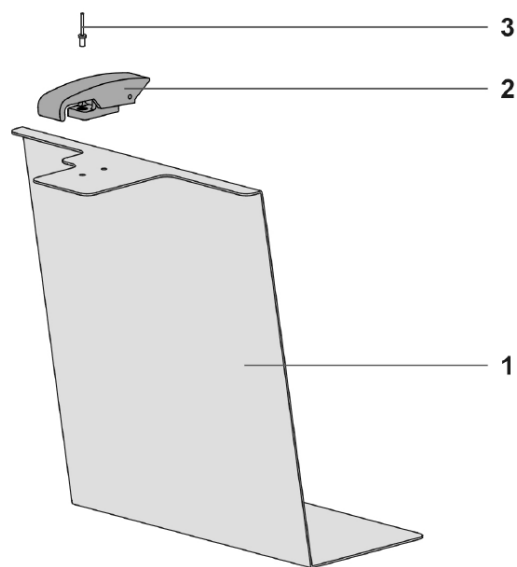


Abb. 15: Ersatzteilzeichnung 4 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 5

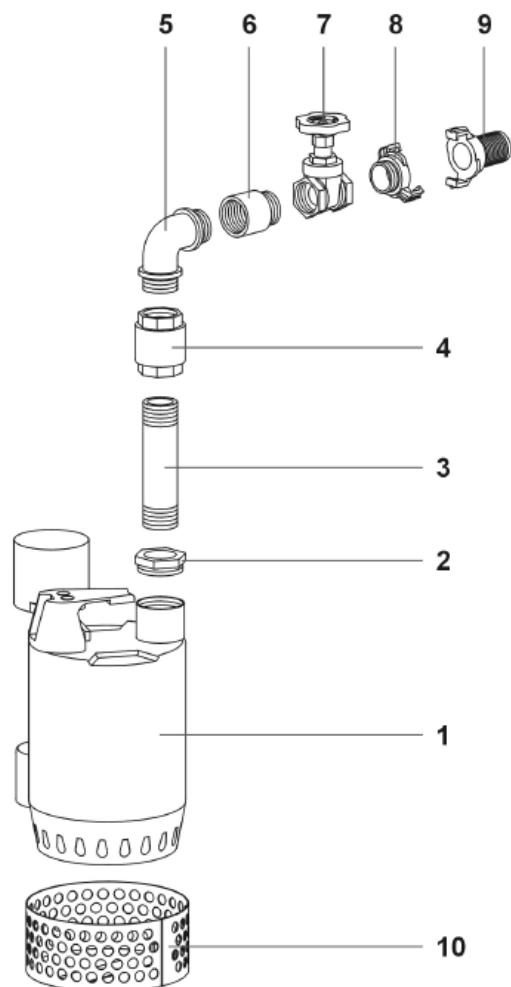


Abb. 16: Ersatzteilzeichnung 5 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 6

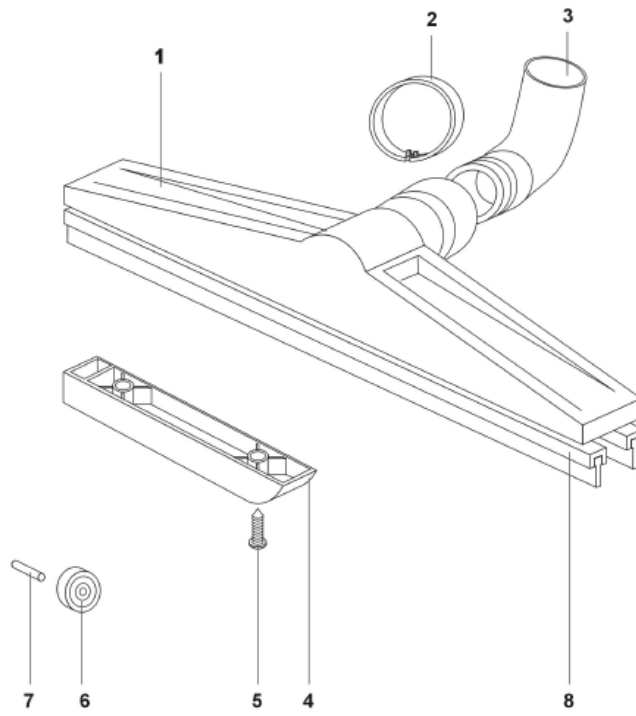


Abb. 17: Ersatzteilzeichnung 6 flexCAT 290 EP

Ersatzteilzeichnung 7

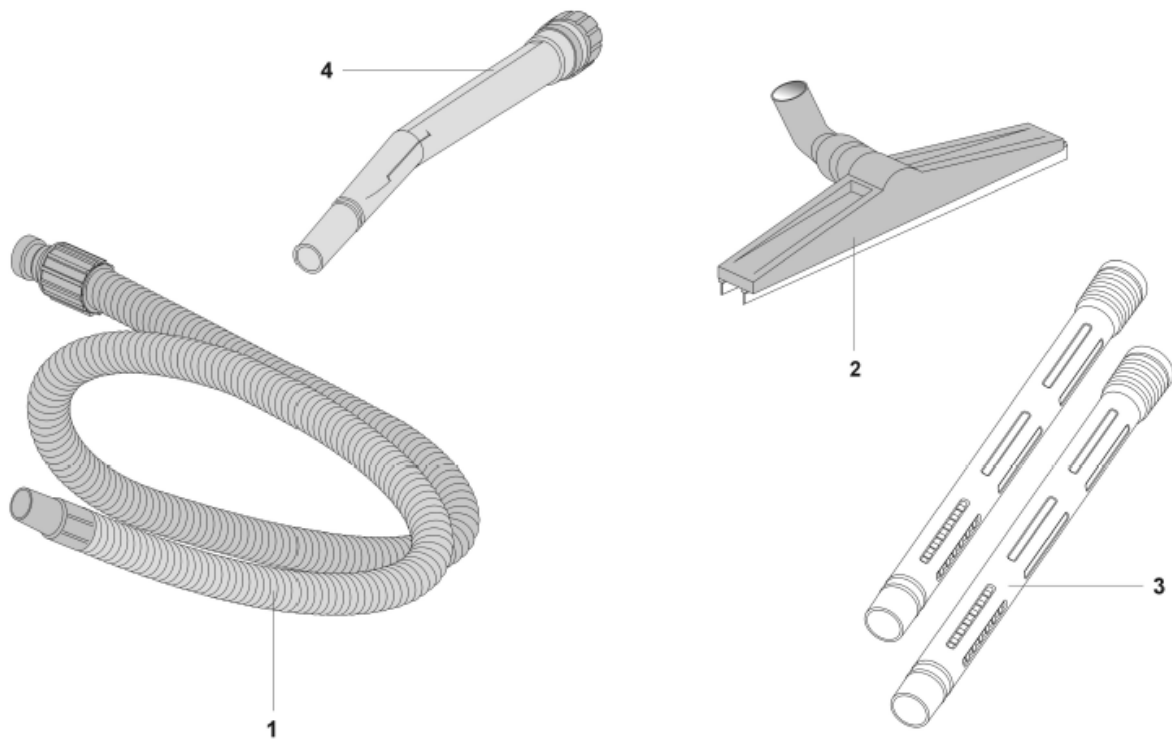


Abb. 18: Ersatzteilzeichnung 7 flexCAT 290 EP

11.4 Ersatzteilzeichnungen flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 1

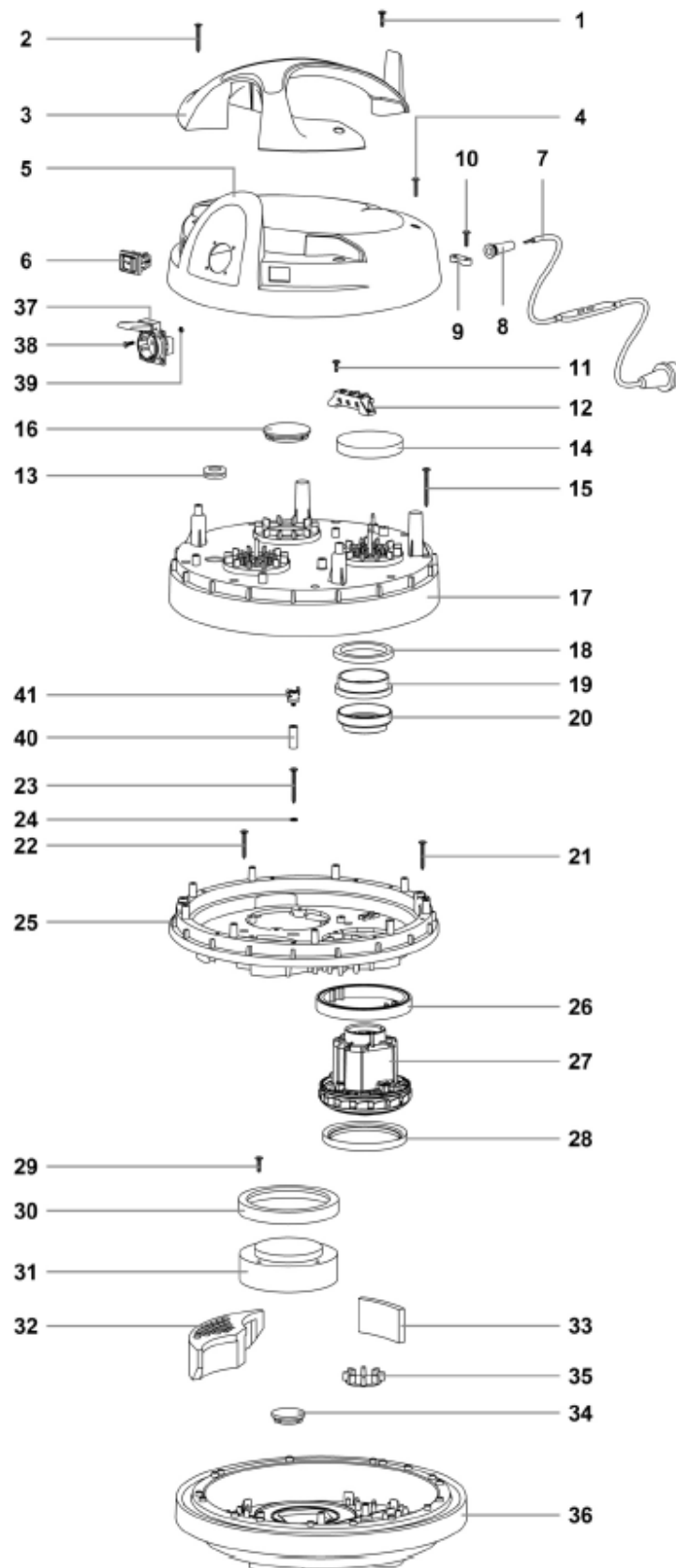


Abb. 19: Ersatzteilzeichnung 1 flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 2

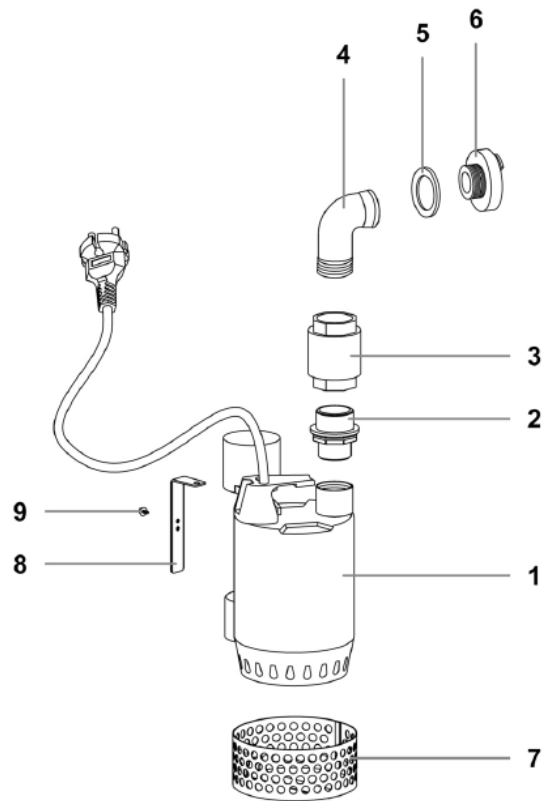


Abb. 20: Ersatzteilzeichnung 2 flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 3

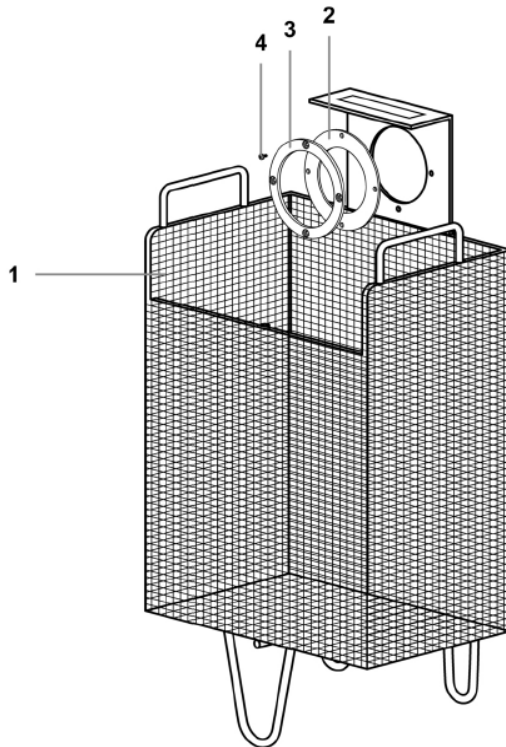


Abb. 21: Ersatzteilzeichnung 3 flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 4

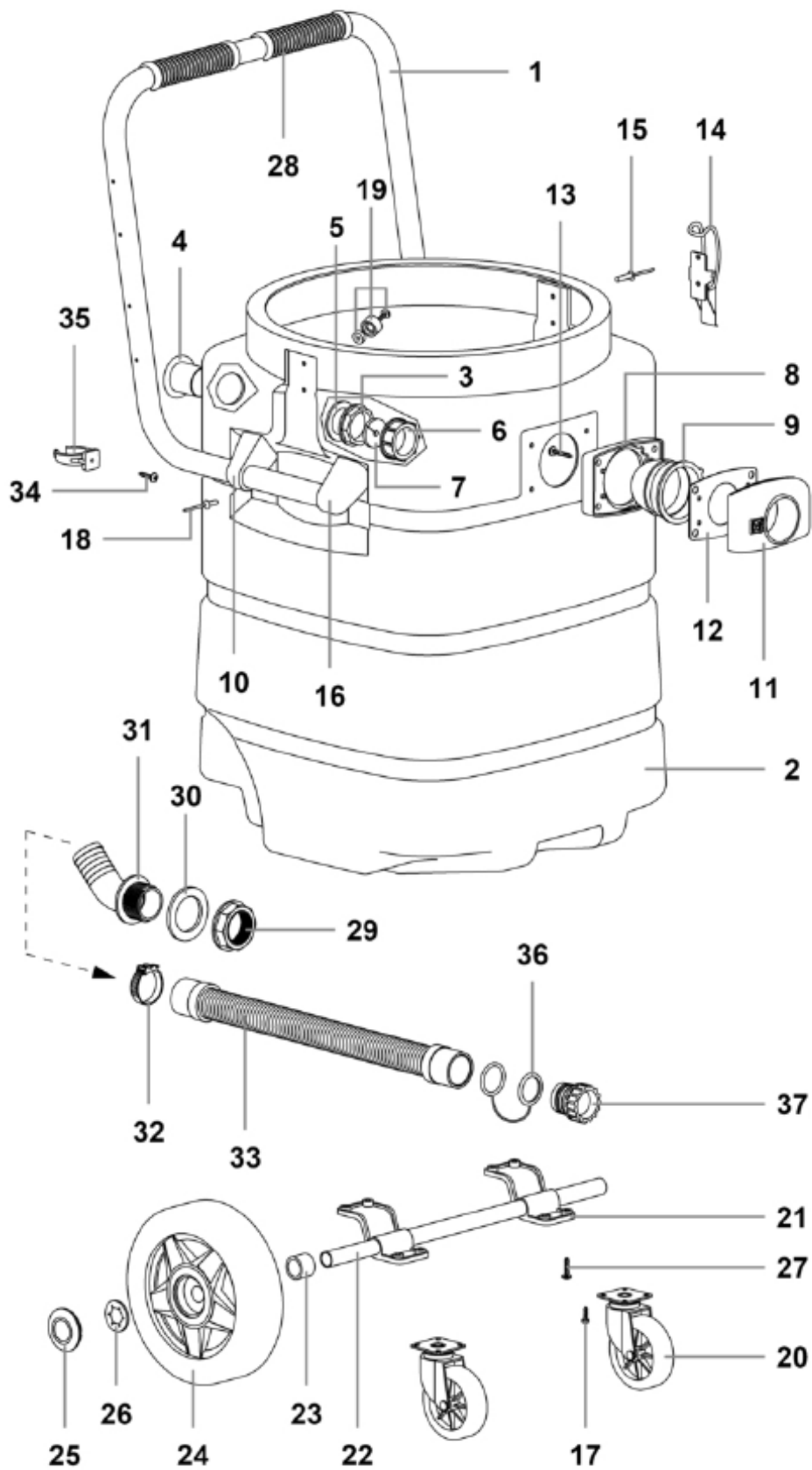


Abb. 22: Ersatzteilzeichnung 4 flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 5

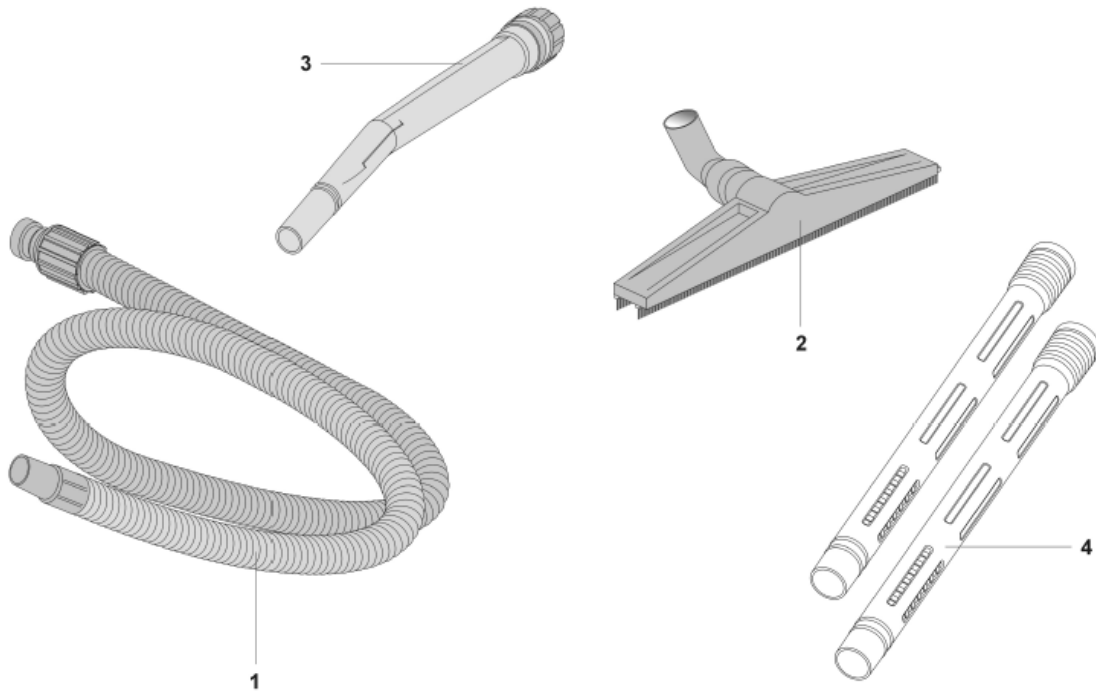


Abb. 23: Ersatzteilzeichnung 5 flexCAT 290 EPF

Ersatzteilzeichnung 6

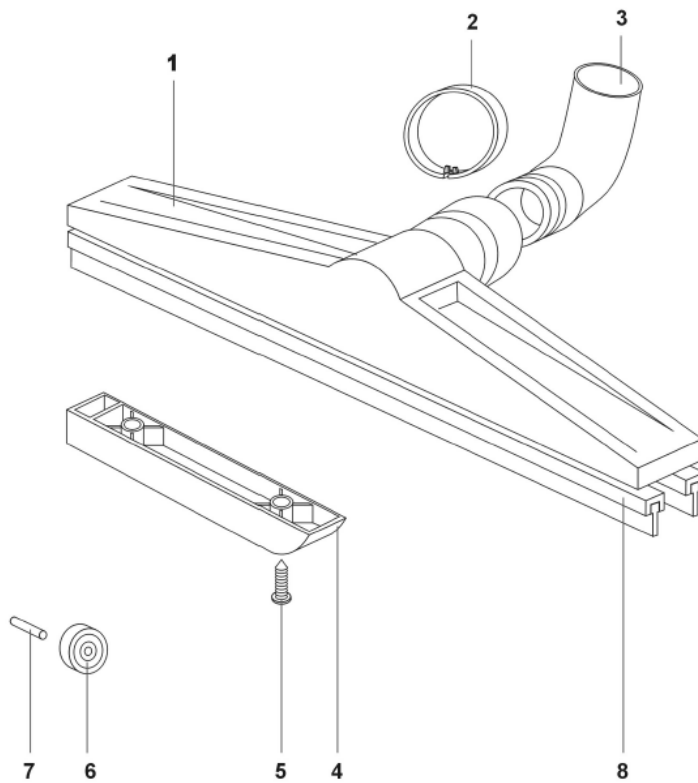


Abb. 24: Ersatzteilzeichnung 6 flexCAT 290 EPF

13 Notizen

